



© Fotolia

Schulische Inklusion und Exklusion – Eine Bilanz der empirischen Forschung

Gastvortrag
Professorin Susanne Schwab,
Bergische Universität Wuppertal sowie
North-West University in Vanderbijlpark (Südafrika)

MONTAG, 5. März 2018
16.30 bis 17.30 Uhr

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, Hörsaal 2

Schulische Inklusion und Exklusion – Eine Bilanz der empirischen Forschung

Zum Vortrag:

Ziel des Vortrags ist es, die Wirkungen integrierter und separierter Schulformen unter Berücksichtigung des individuellen Förderbedarfs von Schülerinnen und Schülern zu analysieren. Dabei wird insbesondere auf die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Lernenden eingegangen. Der Vortrag gibt einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand. Die referierten Forschungsergebnisse, welche in den letzten Jahren in Deutschland, Österreich und der Schweiz gewonnen wurden, werden dabei in Bezug zu Praxisfragen gesetzt. Im Fokus steht einerseits die Schulleistungsentwicklung und andererseits die Entwicklung der sozialen und emotionalen Aspekte aller Schülerinnen und Schüler in inklusiven Klassen.

Zur Person:

Prof. Dr. Susanne Schwab

Susanne Schwab ist Professorin am Institut für Bildungsforschung in der School of Education der Universität Wuppertal sowie Extraordinary Professor in der Research Focus Area Optentia der North-West University in Vanderbijlpark (Südafrika). Ihre Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte liegen im Bereich Professionsforschung im Kontext inklusiver Schulentwicklung, Soziale Partizipation und Inklusion, Einstellungen gegenüber Peers mit Behinderungen sowie Einstellungen gegenüber Peers mit Migrationshintergrund.

Die Veranstaltung wird vom Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt) angeboten. Eingeladen sind Lehramtsstudierende, LehrerInnen, WissenschaftlerInnen, Aus- und FortbildnerInnen an Pädagogischen Hochschulen und Universitäten sowie alle Interessierte.